



KEIN GRAUS VOR DEM AUS

Wie eine reibungslose Migration von ISDN auf IP gelingt



Ende 2018 ist es so weit: Die Deutsche Telekom AG schaltet sämtliche ISDN-Anschlüsse bei ihren Kunden ab. Das klingt auf den ersten Blick wenig zeitkritisch. Da eine typische All-IP-Umstellung bei mittleren bis großen Unternehmen jedoch bis zu 1,5 Jahre benötigt, wird es trotzdem höchste Zeit, mit der Planung zu beginnen. Die gute Nachricht: Mit einer soliden Vorbereitung und erfahrenen Beratern an Ihrer Seite besteht kein Grund zur Sorge.

DIE TECHNISCHE HERAUSFORDERUNG

Bei der Migration gilt es, einige Hürden zu überwinden. So wird in der Regel nicht nur eine neue Zugangstechnologie benötigt, sondern es ist außerdem notwendig, den TK-Anlagenanschluss von ISDN auf einen SIP-Trunk umzustellen, vorhandene ISDN-Gateways durch Session Border Controller (SBC) auszutauschen und eventuell die bislang dezentralen Anschlüsse zu zentralisieren. Mit einem SBC an jedem Standort ist das Management der Anschlüsse schwierig und aufwendig.

ORGANISATORISCHE UMSTELLUNG

Im nächsten Schritt müssen Sie alle Anwendungen, Integrationen und angeschlossenen Geräte auf die Verwendung im IP-Netz prüfen. Außerdem sollten Sie klären, wer wofür verantwortlich ist. Denn um Telefonanlagen oder Notrufsysteme kümmert sich beispielsweise meist die Gebäudeleittechnik. Da aber durch das angreifbare Internet-Protokoll neue Gefahren entstehen, sollte Ihre IT-Abteilung die Verantwortung für das gesamte Projekt übernehmen.

ZAHLEICHE AUFGABEN

Der Teufel steckt wie immer im Detail, denn ISDN nutzen überraschend viele Anwendungen und Geräte. Dazu gehören etwa Faxgeräte, Gefahrenmeldeeinrichtungen, der Aufzugsnotruf, die Fernwartung, Türsprechanlagen, Modems oder auch analoge Telefonanschlüsse. Gleichzeitig sollten Sie frühzeitig prüfen, ob die Bandbreiten Ihrer IP-Netze ausreichen, um den zusätzlichen Datenverkehr nach der Umstellung zu bewältigen. Wenn nämlich auch Sprach- und Videodaten über Ihr IP-Netz laufen, sollte dies den Zugriff auf Fachanwendungen oder E-Mails nicht beeinträchtigen.

Zunächst sollten Sie also prüfen, welche Funktionen Sie weiterhin nutzen können – und ob Sie das Design oder die Konfiguration Ihres Netzwerks dafür ändern müssen. In eine optimale Migrationsstrategie fließen außerdem rechtliche Rahmenparameter und die Überlegung mit ein, wie Sie den neuen Bedrohungspotenzialen begegnen wollen.





PERFEKTE MIGRATION

So kompliziert das auch klingen mag, die Umsetzung ist ganz simpel: Geben Sie sie einfach in die Hände unserer Experten! Computacenter unterstützt Sie bei der Migration von ISDN auf All-IP mit umfassenden Services:

- Workshop zur Ermittlung von Bedarf, Leistungsumfang und Aufwand
- Ist-Aufnahme der TK-Anlage, Anwendungen, Integrationen, Sonderanschlüssen und analogen Anschlüsse
- Prüfung der Laufzeiten und Verantwortlichkeiten der aktuellen, dezentralen ISDN-Verbindungen, Gefahrenmelde-, Fernwirk- und Remotesysteme
- TK-Anlagenanalyse mit Bandbreitenbetrachtung und Ermittlung von Lösungsvorschlägen
- Providerbewertung im SIP-Bereich, Unterstützung bei Ausschreibungen und Gesprächen mit möglichen Anbietern
- Neudesign der TK-Anlagen und LAN/WAN, inklusive aller Zusatzkomponenten
- Konzeption unter Berücksichtigung der Bitkom-Empfehlungen, geltender Regularien und der internen Unified-Communication-Strategie
- Notrufkonzept unter Berücksichtigung der „Technischen Richtlinie Notruf“
- Realisierung der im Konzept festgelegten Anpassungen
- Provider-Auswahl für All-IP und Proof of Concept mit Funktionstests
- Konfiguration der Session Border Controller und Anpassung der Call-Server an das korrekte SIP-Trunk-Protokoll
- Realisierung und Umschaltung von ISDN auf SIP-Trunk

SPRECHEN SIE UNS AN

Starten Sie jetzt Ihre reibungslose All-IP-Migration mit Computacenter! Sprechen Sie mit Ihrem Account Manager oder schreiben Sie an holger.haentzschel@computacenter.com

Enabling users and their business

Computacenter ist Europas führender herstellerübergreifender Dienstleister für eine Informationstechnologie, die Anwender und deren Geschäft erfolgreich macht. Wir beraten Organisationen hinsichtlich ihrer IT-Strategie, implementieren die am besten geeigneten Technologien, optimieren ihre Performance oder managen die IT-Infrastruktur unserer Kunden.

Verwurzelt in europäischen Kernländern verbindet Computacenter globale Reichweite mit lokaler Kompetenz.